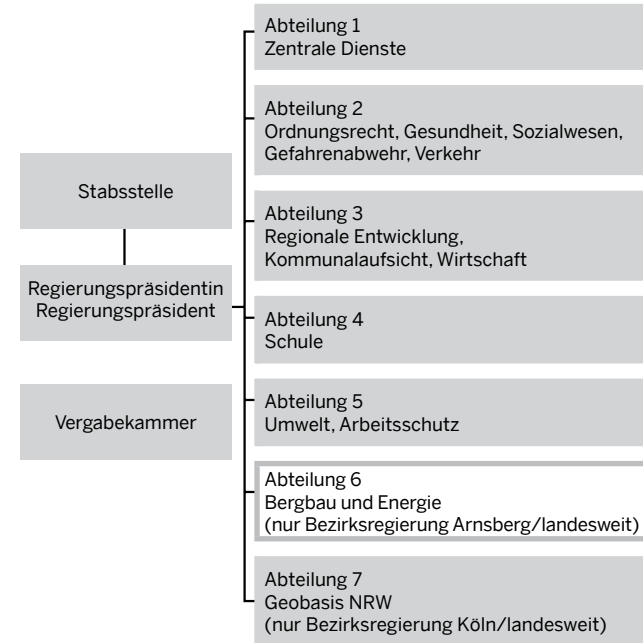


Der Regierungsbezirk Köln

Im Regierungsbezirk Köln mit 7.365 km² leben rund 4,4 Mio. Einwohner in 1 Städteregion, 7 Kreisen, 95 kreisangehörigen Gemeinden und 4 kreisfreien Städten. Der Regierungsbezirk Köln ist der zweitgrößte in der Bundesrepublik Deutschland und der südlichste von fünf Regierungsbezirken im bevölkerungsreichsten Bundesland Nordrhein-Westfalen. Die Lage des Regierungsbezirks im Zentrum Europas, die große Entwicklungsdynamik des Raumes und die Bedeutung der Zentren Aachen, Bonn und Köln sowie ihres Umlandes machen ihn zu einem überaus günstigen Standort im europäischen Wettbewerb. Der Bezirk grenzt im Süden an Rheinland-Pfalz und im Westen an die Niederlande und Belgien. Daher spielt die Bezirksregierung Köln einen aktiven Part in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit der EUREGIO Maas-Rhein. Nutznießer dieser euregionalen Zusammenarbeit sind dabei die Menschen, die im Gebiet der EUREGIO Maas-Rhein leben und die durch die grenzübergreifende Kooperation verstärkt ihre Ansprüche auf gleichwertige Lebensverhältnisse in einem Europa der Regionen geltend machen können. Getragen werden diese grenzüberschreitenden Aktivitäten durch die Überzeugung, dass der Dialog zwischen benachbarten Regionen, die zwar durch Grenzen getrennt, aber dennoch vor die gleichen Probleme gestellt sind, zur europäischen Kooperation und Integration beitragen kann.



Organigramm aller Bezirksregierungen in Nordrhein-Westfalen



Wir helfen Ihnen weiter

Die Behörde mit mehreren Standorten, circa 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird von der Regierungspräsidentin geleitet. Die Bezirksregierung Köln kooperiert auch grenzüberschreitend seit vielen Jahren in der EUREGIO Maas-Rhein mit den belgischen und niederländischen Partnern.

Sind Sie daran interessiert, mehr über die Arbeit der Bezirksregierung Köln zu erfahren? Wir senden Ihnen gerne weiteres Informationsmaterial zu – rufen Sie uns an oder schicken Sie uns eine eMail:

Öffentlichkeitsarbeit: 0221/147-4362

oeffentlichkeitsarbeit@brk.nrw.de

Presse: 0221/147-2147

pressestelle@brk.nrw.de



Bezirksregierung Köln

Zeughausstraße 2–10
50667 Köln

+ 49 221 147-0

+ 49 221 147-3185

poststelle@brk.nrw.de

www.brk.nrw.de

facebook.com/BezirksregierungKoeln

twitter.com/BezRegKoeln



**Region denken.
Praktisch entscheiden.**
Funktion und Aufgaben der
Bezirksregierung.



Die Bezirksregierung – Mittelbehörde im Staatsaufbau

Das Land Nordrhein-Westfalen ist in fünf Regierungsbezirke eingeteilt: Arnsberg, Detmold, Düsseldorf, Köln und Münster. Alle Bezirksregierungen sind dem Ministerium für Inneres des Landes unterstellt.

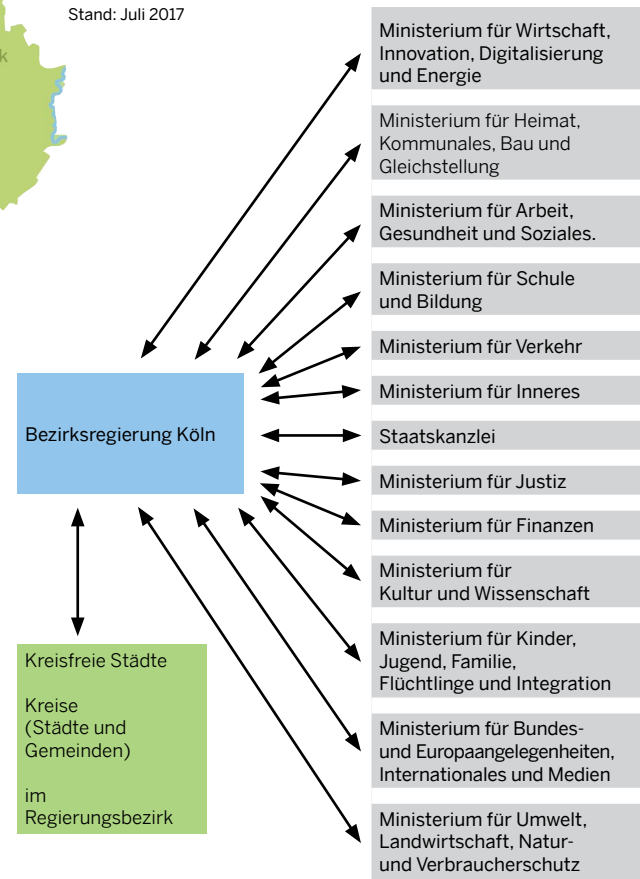
Bezirksregierungen sind Mittelbehörden im dreistufigen Behördenaufbau in der nordrhein-westfälischen Landesverwaltung.



Stand: Juli 2017

Die Bezirksregierung – Scharnier in der staatlichen Verwaltung

Bei jeder Bezirksregierung, so auch bei der Bezirksregierung Köln, werden Verwaltungsaufgaben aus den Geschäftsbereichen aller nordrhein-westfälischen Landesministerien und der Staatskanzlei in einer Behörde zusammengefasst. Diese Bündelung und die Integration der unterschiedlichsten fachlichen Belange machen die Bezirksregierung zu dem administrativen Dienstleistungszentrum in der Region. Die Bezirksregierung bietet als einheitliche Anlaufstelle Entscheidungen aus einer Hand und damit Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger, Wirtschaft und Kommunen.



Die Bezirksregierung – Anwalt unterschiedlicher Interessen

Kommunale Verwaltungen vertreten entsprechend ihren Aufgaben oft unterschiedliche fachliche Standpunkte. Aufgabe der Bezirksregierung ist es, die verschiedenen Interessen aufzugreifen, abzuwägen, neue Lösungsmöglichkeiten und Kompromisse zu entwickeln.

Zum Beispiel müssen bei der Entscheidung über den Standort einer Chemieanlage oder einer Abfallentsorgungsanlage Belange u.a. des Baurechts, des Straßenverkehrs, der Wasserwirtschaft, des Umweltschutzes, der Land- und Forstwirtschaft, das Genehmigungsinteresse des Investors, aber auch die Interessen der Bürgerinnen und Bürger berücksichtigt werden. Statt einer Vielzahl einzelner Genehmigungen trifft die Bezirksregierung nur eine Entscheidung. Zuvor hat sie Kommunen und Bürger beteiligt, die einzelnen Belange bewertet und gewichtet und nach Möglichkeit auf einen gemeinsamen Nenner gebracht.

Zugleich ist die Bezirksregierung Mittler der kommunalen Interessen gegenüber dem Land. In diesem Rahmen erteilt sie in wichtigen Bereichen Genehmigungen. Sie fördert private und öffentliche Vorhaben, beaufsichtigt Schulen und Kommunen und nimmt Aufgaben auf dem Gebiet des Zivil- und Katastrophenschutzes wahr. Sie bildet damit das Scharnier zwischen den Verwaltungen auf lokaler Ebene und der Landesverwaltung.



Die Bezirksregierung – Verwaltungsdienstleister in der Region

Die Geschichte der Bezirksregierungen geht bereits zurück auf die Zeit nach dem Wiener Kongress (1814-1815). In der Phase der Neuordnung Preußens richtete man insgesamt 28 Regierungsbezirke ein. Schon damals empfand man die Einrichtung von regionalen Behörden als sehr wichtig. Die Bezirksregierung in Köln nahm im April 1816 ihre Tätigkeit auf. Friedrich Ludwig Christian Graf zu Solms-Laubach (* 29. August 1769 in Büdingen; † 24. Februar 1822 in Köln) war der erste Oberpräsident. Sein Denkmal steht heute vor dem Hauptgebäude der Bezirksregierung. Die Organisation und Struktur dieser Behörde wurde immer angepasst an die sich ändernden administrativen und politischen Gegebenheiten. So wurden zum Beispiel 1972 die Regierungsbezirke Aachen und Köln vereinigt. Auch mit der jüngsten Verwaltungsstrukturreform des Landes wurden die Bezirksregierungen noch einmal grundlegend geändert. Allein in die Bezirksregierung Köln wurden noch sieben weitere – auch landesweit zuständige – Sonderbehörden integriert. Die Bezirksregierung Köln besteht seitdem aus sechs Abteilungen mit 35 Sachgebieten und verfügt neben mehreren Dienstgebäuden in Köln noch über Außenstellen in Aachen und Bonn.

